

Auch über 100 Jahre, nachdem der bayrische Neurologe Alois Alzheimer die Krankheit erstmals beschrieben hat, ist Alzheimer nicht heilbar.



Die Alternative: Alternative Medizin

Der Trend hin zu alternativen Arzneimitteln und Behandlungsmethoden ist in Deutschland ungebrochen: 43 Prozent der Bundesbürger nehmen im Krankheitsfall lieber homöopathische oder pflanzliche Präparate. 44 Prozent sind überzeugt, dass diese Medizin häufig genauso gut wirkt wie klassische Arzneimittel, so Umfrageergebnisse der Krankenkasse mhplus.

MAGAZIN



NACHHILFE IM GLÜCKLICHSEIN

Kann man Glück lernen? Coburger Gesundheitswissenschaftler haben zusammen mit dem Arzt und Kabarettisten Dr. Eckart von Hirschhausen untersucht, ob das möglich ist und ob man sich dadurch beruflich und privat besser vor Stress schützen kann. Die Ergebnisse zeigen, dass die Teilnehmer der Studie deutlich weniger Stress wahrnahmen, insgesamt zufriedener und glücklicher waren. (Quelle: IDW)

Unverständlichkeit vergrößert die Wissenslufft

Relevante Verbraucherinformationen erreichen deren Leser nur zum Teil. Wer bei einem Thema Vorwissen mitbringt, liest gründlicher. Umgekehrt lesen Menschen mit geringerem Kenntnisstand in einem Lebensbereich die Informationen eher oberflächlich oder überhaupt nicht.

Versandapotheken: Nicht nur der Preis entscheidet

VERTRAUEN IST GUT, BERATUNG IST BESSER

Wer Halsschmerztabletten oder Hautcreme im Internet über Versandapotheken kauft, braucht sich in der Regel über Risiken, über Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen keine Gedanken zu machen. Doch bereits bei Kopfschmerztabletten ist Vorsicht geboten, denn einige Wirkstoffe vertragen sich nicht mit anderen Arzneimitteln. Kein Wunder also, dass diese und andere Medikamente ausschließlich über Apotheken verkauft und abgegeben werden – denn zu den Aufgaben einer jeden Apotheke zählt die Beratung zu genau diesen Risiken. Egal, ob es sich dabei um eine klassische Apotheke vor Ort oder eine Versandapotheke handelt.

Was allerdings eine Leistung ist, die ein normaler Apothekenkunden kaum einschätzen oder bewerten kann. Aus diesem Grund werden immer wieder Testkäufe in Apotheken durchgeführt, aktuell von der Stiftung Waren-test (Ausgabe 5/2014). Jedoch leider auch immer wieder mit nicht zufriedenstellenden Ergebnissen: Bei dem jetzt durchgeführten Test wurden 21 Vor-Ort- und 17 Versandapotheken geprüft – nur insgesamt acht haben dabei mit dem Testurteil „gut“ abgeschnitten. Bemerkenswert dabei ist, dass gerade die Versandapotheken „Wechselwirkungen besser als ihre Kollegen vor Ort“ erkannten. Unter den drei am besten bewerteten Versandapotheken finden sich dabei die Deutsche Internet Apotheke (www.deutsche-internet-apotheke.de) sowie Aponeo (www.aponeo.de).